

Pressemitteilung

Willkommenskultur in Deutschland stärken

Dr. Wilhelmy-Stiftung und German Scholars Organization starten neues Förderprogramm für Rückkehrer. Anträge können ab sofort gestellt werden.

Berlin, 28.01.14: Mit einem gemeinsamen Reisekostenprogramm für deutsche Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler im Ausland möchten die Dr. Wilhelmy-Stiftung und die German Scholars Organization (GSO) die Willkommenskultur in Deutschland verbessern und einen Beitrag zur weiteren Internationalisierung der deutschen Forschung leisten. Das Programm richtet sich an Universitäten, Fachhochschulen und außeruniversitäre Forschungseinrichtungen in Deutschland, die deutsche Forscherinnen und Forscher aus dem Ausland rekrutieren möchten. Reisekosten zu Bewerbungsgesprächen können aus Programmmitteln bis zu einer Höhe von 2.000 Euro erstattet werden. Im Fokus stehen dabei die sogenannten MINT-Fächer.

„Der aktuelle Migrationsbericht der Bundesregierung zeigt, dass nach wie vor jedes Jahr mehr Deutsche das Land verlassen als zurückkehren“, so die Geschäftsführerin der GSO, Dr. Sabine Jung. „Um im internationalen Wettbewerb um die besten Köpfe mithalten zu können, muss Deutschland seine Willkommenskultur weiter verbessern. Wir freuen uns, dass die Dr. Wilhelmy-Stiftung es uns ermöglicht, hierzu einen Beitrag zu leisten“, so Jung weiter.

"Spitzenleistung in der Forschung sichert den Wohlstand in Deutschland. Spitzenforscher auszuzeichnen und mitzuwirken, sie nach Deutschland zurückzuholen, ist das Kernanliegen der Dr. Wilhelmy-Stiftung", erläutert Dr.-Ing. Lothar Wilhelmy, der über seine private Stiftung jährlich 25.000 Euro für das Programm zur Verfügung stellt.

Förderanträge werden ab sofort von der GSO entgegengenommen. Weitere Informationen finden Sie unter: www.gsonet.org/wilhelmy

Pressekontakt

German Scholars Organization e.V.

Anett Vietzke

Tel.: +49 (0) 30 2062 8767

E-Mail: vietzke@gsonet.org

www.gsonet.org

*Die **German Scholars Organization e.V. (GSO)** ist ein unabhängiger und gemeinnütziger Verein, der 2003 von deutschen Wissenschaftlern und Unternehmensvertretern gegründet wurde. Zentrales Anliegen der GSO ist es, deutsche Akademiker, die derzeit im Ausland leben und arbeiten, für eine Tätigkeit in Deutschland zurückzugewinnen. Die GSO vernetzt deutsche Spitzenkräfte in aller Welt miteinander und unterstützt sie bei der Stellensuche in Deutschland – in allen Bereichen und Branchen. Die GSO hat ihren Hauptsitz in Berlin. Vorsitzender des Vorstands ist Prof. Dr. Eicke R. Weber; Geschäftsführerin ist Dr. Sabine Jung.*

*Die **Dr. Wilhelmy-Stiftung** ist eine in Berlin begründete rechtsfähige Stiftung des bürgerlichen Rechts, die 2007 von Dr.-Ing. Lothar Wilhelmy ins Leben gerufen wurde. Zweck der Stiftung ist die Förderung von Wissenschaft und Forschung, Bildung und Erziehung sowie Kunst und Kultur, Denkmalschutz und Denkmalpflege. Der 1940 in Kiel geborene Stifter Wilhelmy studierte Elektrotechnik mit abschließender Promotion an der TU Stuttgart. Er kam 1972 nach Berlin und übernahm Führungspositionen bei mittelständischen Unternehmen. Von 1983 bis zu seinem Ruhestand 2006 hatte er den Vorstand der Hübner Elektromaschinen AG, heute BaumerHübner GmbH, inne.*